

## Herrich-Schäffer's Werke.

Da vielfach die Meinung verbreitet ist, daß die Hübner'schen und Herrich-Schäffer'schen lepidopterologischen Werke, sowie Panzer, Deutschlands Insekten, fortges. von Dr. Herrich-Schäffer, nicht mehr zu bekommen seien, so dürfte es für viele Entomologen nicht uninteressant sein, Näheres über dieselben zu erfahren.

Sämmtliche Werke sind gegenwärtig im Besitze des Dr. Herrich-Schäffer zu Regensburg, des Sohnes des berühmten Entomologen. Während der Krankheit des Letzteren war es aus verschiedenen Gründen nicht möglich, Bestellungen zu befriedigen, da Tafeln weder gedruckt, noch illuminirt werden konnten. Auch jetzt noch ist das Letztere schwierig, da nur wenige ganz tüchtige Maler vorhanden sind, welche selbst beim größten Fleiß verhältnißmäßig wenig leisten können. Da die Hübner'schen Werke c. 1900, die Herrich-Schäffer'schen 790 colorirte Tafeln umfassen, so dürfte eine größere Zahl genügende Beschäftigung finden, vorausgesetzt daß die Anfrage nicht nachließe.

Einige Werke sind vollständig vorhanden, andere werden noch illuminirt und voraussichtlich im nächsten Jahre fertig werden. Dagegen sind von Hübner's Geschichte europäischer Schmetterlinge (Raupen), 449 ill. Kupfert., keine Abdrücke mehr vorhanden, nur noch einzelne Tafeln (c.  $\frac{1}{3}$ ), und bei der unge- und bei der ungenügenden Nachfrage wird wohl kaum ein neuer Abdruck zu erwarten sein.

Die von Herrich-Schäffer hinterlassenen, theilweise zur Fortsetzung seiner Werke bestimmten Manuscripte, sowie der größte Theil seiner Bibliothek ist in den Besitz des H. Dr. Kraak in Berlin übergegangen; die Sammlungen zum größten Theil in den des H. Dr. Staudinger in Blasewitz bei Dresden.

## Entomol. und naturw. Zeitschriften.

Comptes-Rendus de la Société Entomologique de Belgique, 1875. (Wir heben mit Uebergang der speciellen Vereinsangelegenheiten, Vereinsbeschlüsse und kleiner Bemerkungen nur die größeren Artikel hervor). Nr. 8. (Janvier), enthält einen Bericht von Puzos über die Monographie der Brachinus-Arten vom Baron de Chaudoir, die in den Annalen der Gesellschaft abgedruckt worden ist; eine Zuschrift von David Sharp über das Genus Synapsis, als Erwiderung auf die von v. Lansberge gegebene Beschreibung von Synapsis Ritsemæ; eine Discussion über die beste Art und Weise, naturhistorische, speciell entomologische Sammlungen dem Publicum zugänglich zu machen. — Nr. 9 (Févr.) bringt einen Vorschlag des Major v. Harold,

Diagnosen neuer Arten aus den Comptes-Rendus in die Annalen zu verweisen, damit man sie leichter citiren und leichter finden könne; derselbe wird nicht genehmigt. Ueber die Möglichkeit der Einschleppung der *Doryphora 10-lineata* nach Europa. — Nr. 10. Ueber Varietäten von *Argynnis Selene*; Bemerkungen über die von Purves auf der Insel Antigua gesammelten Curculionen (neue Arten: 3—4 *Anchonus*, 1 *Ulosomus*, 1 *Diaprepes*. — Nr. 11. Mittheilungen über den Kartoffelkäfer von Dr. Hagen in Cambridge (Mass.) und eine sich daran anschließende Discussion über die etwaige Einschleppung desselben nach Europa. Diagnosen neuer Curculionen von Koelofs: *Entimus plebejus*; *Desmidophorus ursus*. — Nr. 12. Bemerkungen von de Borre über fossile Insektenabdrücke aus den Steinkohlenbergwerken bei Mons. Mittheilung des Dr. Hagen in Cambridge über das von ihm begonnene entomologisch-biologische Museum. Puzey's: Bemerkungen über Carabiden, gesammelt von J. von Volzem auf Ceylon, Manila, in China und Japan. — Nr. 13. Dr. Hagen über *Euryades Corethrus* und *Duponchelii*. de Borre: Nachträgliche Bemerkung zu den fossilen Insektenabdrücken. Derselbe: Ueber die Wanderung der Thiere, besonders der Insekten, in Rücksicht auf die Einschleppung der *Doryphora 10-lineata* in Europa. — Nr. 15. Puzey's: Weitere Bemerkungen über die von J. von Volzem gesammelten Carabiden. Derselbe: Ueber Thomson's Trennung des Genus *Carabus*. Lichtenstein: Ueber Erziehung der Larven von *Meloe cicatricosus*. — Nr. 15. Dr. Chapuis: Diagnosen bisher unbeschriebener australischer *Cryptoccephaliden* (46 Arten). Pierret: Ueber die anästhetisirende Wirkung der Ausdünstung einiger Hemipteren.

### Adressen für Tauschverkehr.

E. Merkl, k. ungarischer Finanzbeamter in Temesvar wünscht mit Coleopterologen Deutschlands in Tauschverkehr zu treten. Er bietet hauptsächlich südungarische Coleopteren. Doublettenlisten werden sofort übersandt. —

D. von Kenderesz in Hatszeg in Siebenbürgen wünscht mit Coleopterologen in Tauschverkehr zu treten. Größere Partien von *Drypta dentata*, *Nebria Hoepfneri*, *Clenistes palpalis* vorrätzig.

### Anzeigen.

Gesucht wird eine größere Menge (etwa 1000 Stück) frisch eingesammelter Gallen von *Cynips folii* Hartig gegen entsprechende Entschädigung.

Schleswig Oct. 1875.

Dr. Adler.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Entomol. und naturw. Zeitschriften 170-171](#)